



DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen

SOEG mbH Projekt DAMPFBahn-ROUTE - Bahnhofstraße 41 - 02763 Zittau

Einweihung 50. Stationsschild der „DAMPFBahn-Route Sachsen“ beim 2. Taubenheimer Bahnhofsfest und Familientag

Sie ging im Jahr 1892 in Betrieb, ist aber bereits seit Sommer 1945 Vergangenheit – die Schmalspurbahn von Taubenheim an der Spree nach Dürrhennersdorf. Trotzdem ist die kleine Bahn bei den Anwohnern nicht in Vergessenheit geraten! Auch Urlauber und Touristen auf die ehemalige Bimmelbahn aufmerksam zu machen – von der zahlreiche Abschnitte heute von Familien als Wander- und Fahrradweg genutzt werden können – gehört zu den Aufgaben der „DAMPFBahn-Route Sachsen“. Dazu weiht das Marketingnetzwerk für die historischen Bahnen im Freistaat beim 2. Taubenheimer Bahnhofsfest und Familientag am 30. August 2026 voraussichtlich um 13 Uhr am Bahnhof Taubenheim (Spree) ein neu angefertigtes Stationsschild ein. Auf dieser großformatigen Tafel wird die Geschichte der einst 12 km langen Bimmelbahn mit einer Spurweite von 750 mm kurz vorgestellt. Dabei handelt es sich zugleich um das 50. seit dem Jahr 2006 für einen eisenbahnhistorisch interessanten Standort angefertigte Schild der „DAMPFBahn-Route Sachsen“. Dieses Netzwerk mit mehr als 200 Partnern verbindet knapp 100 verkehrshistorisch bedeutsame Stationen zwischen Leipzig, dem Zittauer Gebirge und dem Vogtland ähnlich einer Ferienstraße. Auf diese Orte und demnächst 50. Stationsschilder weist das Marketingnetzwerk sowohl im Internet als auch in Broschüren, speziellen Kursbüchern und Anzeigen hin. Diese werden in ganz Deutschland und darüber hinaus gelesen.

„Das Schild am Bahnhof Taubenheim wird dazu beitragen, dass noch mehr Familien und technisch Interessierte auf dem Weg ins Zittauer Gebirge auch das zur Gemeinde Sohland gehörende Sonnenuhrendorf besuchen“, sagt der für die „DAMPFBahn-Route Sachsen“ tätige André Marks.

„Auf diese Gäste unseres Dorfes wartet aber nicht nur das Stationsschild, sondern auch ein originaler Schmalspurpersonenwagen im Maßstab 1:1“, wirbt Steffen Knötig für einen Besuch des Bahnhofes. Der Taubenheimer Unternehmer betreibt in einem Anbau des ehemaligen Empfangsgebäudes das regulär von Dienstag bis Freitag tagsüber sowie an Samstagen vormittags geöffnete „Café Tippl“. Der sonst meist nur Mittwochnachmittags von Café-Gästen nutzbare Bimmelbahnwagen kann im Rahmen des 2. Bahnhofsfestes und Familientages am 30. August ganztags auch von innen besichtigt werden. „Zwischen den Sitzbänken des langfristig vom Interessenverband der Zittauer Schmalspurbahnen e. V. nach Taubenheim verliehenen Fahrzeuges befinden sich kleine Tische, so dass man in dem Wagen bequem Essen und Trinken kann“, erklärt Steffen Knötig.

Zur Geschichte des Personenwagens, anderer Eisenbahnfahrzeuge und der Strecke nach Dürrhennersdorf informieren am 30. August die Mitglieder des Interessenverbandes der Zittauer Schmalspurbahnen e.V. sowie André Marks von der DAMPFBahn-Route Sachsen. Geöffnet ist von 11 bis 19 Uhr. Musikalisch begleitet wird das Bahnhofsfest von DJ Dr. Taste. Eine Hüpfburg, ein Raterad und Präsentationen der Feuerwehr Taubenheim schaffen Familienfestatmosphäre.



Projekträger: SOEG mbH
Projekt DAMPFBahn-ROUTE
Bahnhofstraße 41
02763 Zittau

Projektleiter: Christian Sacher
Geschäftsstelle:
Am Alten Güterboden 4
01445 Radebeul
Telefon: 0351 2134440
Fax: 0351 2134445

Geschäftsführer SOEG mbH: Ingo Neidhardt
Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister Thomas Zenker
Amtsgericht Dresden
HRB 11124
USt-IdNr.: DE 175067519

Bankverbindung:
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE61 8505 0100 3000 1224 85
BIC: WELADED1GRL

E-Mail: info@dampfbahn-route.de · Internet: www.dampfbahn-route.de · Facebook: www.facebook.com/dbsachsen · Instagram: www.instagram.com/dampfbahn_route_sachsen